Kein Job für Weicheier!

So subtil beschreibt Danny Miranda sein Verständnis eines Bassistendaseins. Der Mann aus Brooklyn mit dem klangvollen Namen ist ein Rocker, wie er im Buche steht. Er trat kein leichtes Erbe an – nämlich das von John Deacon, der sich mittlerweile zur Ruhe gesetzt hat. Workaholic Miranda hat sich binnen kürzester Zeit in die legendäre Rockband Queen integriert. Eine glückliche Fügung. Doch dazu mehr im Interview.
Zwei weitere Bassisten kommen zu Wort: Fretless-Virtuose Stefan Neldner und der umtriebige Marius Goldhammer. Letzterer präsentiert seinen „favourite bass“, einen abgerockten Fender Jazz Bass.

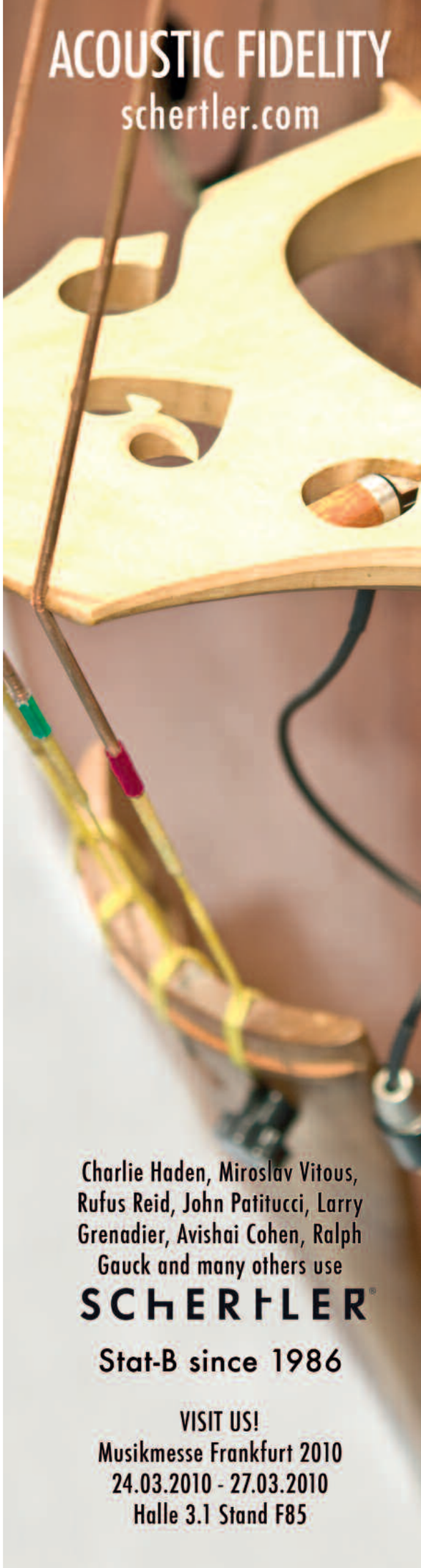
Wir waren für Sie in Los Angeles/Anaheim und haben uns auf der NAMM Show Inspirationen für unser Magazin geholt. Das Ergebnis der Suche nach neuen Amps, schönen Bässen und ausgezeichneten Musikern ist in unserem NAMM Show Report 2010 zu sehen. In den folgenden Ausgaben von bq werden wir einige der Neuheiten vorstellen und ausführlich testen.

Altes und Neues ist bei uns zu finden. Den ersten Bass einer wieder aufgelegten Serie konnten wir für einen Testbericht ergattern: Blackstone is back! Den Bogart-Klassiker gibt es wieder – und zwar in einer bunten Edelausgabe.
Henner Malecha schließt seine Recherche zu einem Fender Jazz Bass von 1962 ab. Im zweiten Teil seines Vintage-Berichts geht es um die Pickups, Elektrik, Handling, Sound und den Seltenheitswert.

Zu guter Letzt: Die Musikmesse Frankfurt steht an. Sie öffnet vom 24. bis 27. März 2010 die Tore für alle Musikbegeisterten. Erstmalig wird eine „International Vintage Show“ im Rahmen der Messe stattfinden (Halle 4.1). Seltene, kostbare und alte Instrumente werden dort gezeigt. Man darf gespannt sein!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Stefan Fulde
Chefredakteur

musikmesse

Frankfurt am Main
24.–27. 3. 2010